

1350)-60

bewegt,

Maria Pfeiferung 1914  
Liederbuch.

*Geh mir, du wackere Bauernmädl, geh kem zu mir auf mein Tiflop,*

*will dir geben Zucker u. Wundkraut, geh satz dir hier auf mein Tiflop!*

*Tifkolade, Lemonade, alles sollst haben auf meinem Tiflop.*

Volksliedsammlung  
Karl Liebleitner  
Mödling

Text in den „Fliegenden Blättern“:

1.

Geh nur, du rothbacktes Bauernmädl,  
Geh a weng nauf in mein Schloß,  
Gib dir an Zucka und Mandlkern,  
Seh dich a wenig in mein Schloß,  
Schokolade, Lemenade,  
Daz soll stehen ja stätz auf mein Tisch.

2.

Geh er nur wech von mir,  
Er ist vor mich viel zu rahr.  
Ich bin ja nur a schlechts (= einfaches)  
Bauernmädel,  
Freyla (ein Fräulein) bessa für ihm war,  
Schokolade, Lemenade,  
Das weiß ich gar nicht, was das ist.

3.

Ob du schon nicht mein's gleichen bist,  
Ziehe dich von andern vor,  
Wann ich ein rothbacktes Mädl küß,  
Gib ich mein Herzler darvor,  
Artliche Schöne, ihu dich nicht scheuen,  
Wann dich ein adelicher Edlmann küßt.

4.

Sehts ma nea oha [oat(n)] Mensch den  
Nigla an,  
Was er sich einbilden thut,  
Ma Hans, der steit (stählt) mir viel besser an  
Als a segs (sechs = solches) frisch jungs Blut.  
Mit mein' Hansen kann ich braf Tanzen,  
Wann nur einmal die Hochzeit bald wer.

5.

Geh nur, du dickerwambedes Bauernmädl,  
Geh nur zu dem groben Hansen,  
Zu deinem druhigen, zu deinem schmužigen,  
Zu deinem groben verächtlischen Hansen.

6.

Koh lausend, koh lausend, wer issa denn,  
Daz er mein' Hansen veracht,  
Er mog ma (mag mir) a schon der rechte seyn,  
Daz a thut kömma ba da Nacht,  
Wann a mi will nebma,  
Mus a beym Tag kömma,  
Sonst ist er allzelt von mir veracht.

7.

Wenn er mich nur ins Bett haben will,  
Das steut ma gaua niet an,  
Ich bin ja nur a schlechts Bauernmädl  
Ich grieß a denna an Mann,  
Schokolade, Lemenade,  
Das behalt er nur selber vor ihm.

